

D' Hausherrnsöhnln

Couplet aus Wien



- a-m** **a-m** **G** **G** **D7**
1. In Gum-pen-dorf drunt, auf an Eck, Num-mer zwa, steht a drei-stö-ckigs
 2. In der Schul warn wir schon a paar haut-schlech-te Buam, habn nie-mals a
 3. A Schil-ler, a Goethe war nie-mals im Haus. Die ken-nen mir



- D7** **G** **G** **a-m** **a-m** **G**
1. Haus und das ghört dem Pa - pa. In an Zim-mer ganz hint steht die Kas-sa al -
 2. Hetz und a Gau - di ver - dorbn. Der Leh-er hats gsagt: "Mit euch zwa is a
 3. nur vom Fi - gu - ri - mann aus. In Ge - o - gra - phie wiss ma net bis Ti -



- G** **D7** **D7** **G** **G** **A7**
1. lan, und da hat den Schlüs-sel da - zua die Ma - ma. Drum fehlt uns ah
 2. Kreuz. Aus sol-che-ne E - seln wird nie-mals nix gescheits." Des hat a ganz
 3. rol. Da - für a - ber spieln ma recht guat Ka-ram - bol. A Thea-ter, das



- D** **A7** **D** **e-m** **D** **A7**
1. s' gan-ze Jahr nie - mals a Geld, und des zum ver - pu - tzn san mir auf der
 2. groß auf die Ta - fel nauf gschiebn, und dass a net bla-miert is, so san ma's halt
 3. is für uns dhöchs-te Fa - dess, von die Tanz-schuln, da wiss ma a je - de A -



- D** **D7** **D7** **D7** **D7**
1. Welt. Wann vom Ar - bei - tn gredt wird, da kriagn mar an Grant.
 2. blieb. Glernt habn ma nix, warn stets ar - ro - gant. Denn un-ser
 3. dress. Da brauch ma kan Geist und san do e - le - gant.



- G** **G** **C** **C** **D7** **D7** **G** **G**
- Va - ter is a Haus-herr und a Sei - den - fa - bri - kant. Denn un-ser



- G** **G** **C** **C** **D7** **D7** **G** **G**
- Va - ter is a Haus-herr und a Sei - den - fa - bri - kant.